



Statistische Berichte



Kennziffer: A IV 11 - j/17

Mai 2018

Schwangerschaftsabbrüche in Hessen 2017

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Seese 0611 3802-207

E-Mail gesundheitswesen@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-297

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafik	
Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Alter der Schwangeren	3
Tabellen	
1. Schwangerschaftsabbrüche 2012 bis 2017 nach dem Alter und Familienstand der Schwangeren	4
2. Schwangerschaftsabbrüche 2012 bis 2017 nach dem Grund des Abbruchs und der Art des Eingriffs	5
3. Schwangerschaftsabbrüche 2010 bis 2017 nach Schwangerschaftsdauer und vorangegangenen lebend Geborenen	6
4. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach Familienstand und Alter der Schwangeren und nach dem Grund des Abbruchs	7
5. Komplikationen bei durchgeführten Schwangerschaftsabbrüchen 2017 nach der Art des Eingriffs	8
6. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Alter der Schwangeren und Zahl der im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder	9
7. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Alter der Schwangeren und Zahl der vorangegangenen lebend Geborenen	9
8. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Ort des Eingriffs und Aufenthaltsdauer	10
9. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach Eingriffsort und Wohnort der Schwangeren	11

Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung umfasst die jährlichen Ergebnisse der Meldungen über vorgenommene Schwangerschaftsabbrüche nach dem Wohnort der Schwangeren. Die Angaben werden im Statistischen Bundesamt zentral erhoben, aufbereitet und die Ergebnistabellen den jeweiligen Statistischen Landesämtern zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik sind die §§ 15 bis 18 des Gesetzes zur Vermeidung und Bewältigung von Schwangerschaftskonflikten (Schwangerschaftskonfliktgesetz — SchKG) vom 27.7.1992 (BGBl. I S. 1398), das zuletzt durch Artikel 14 Nummer 1 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

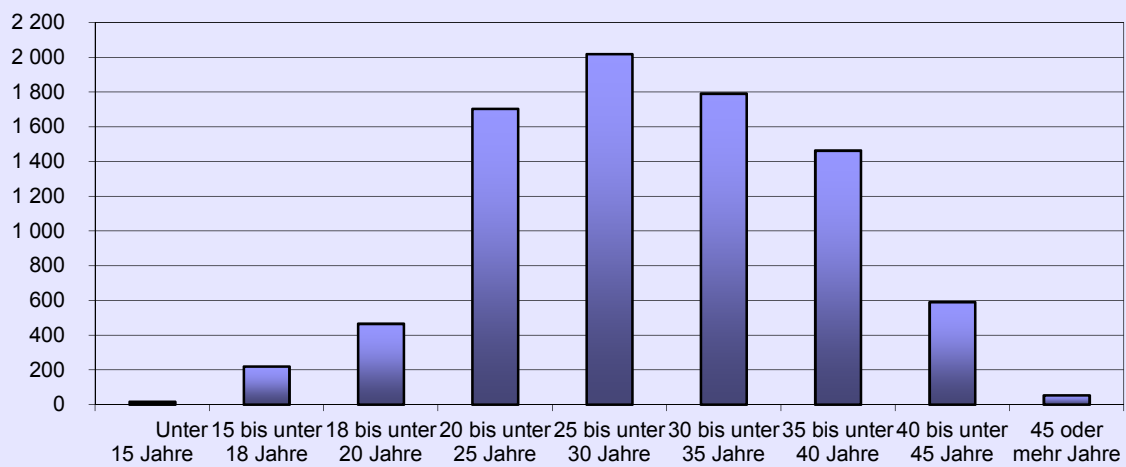
Erhebungsbereich

Auskunftspflichtig sind die Inhaber der Arztpraxen und die Leiter der Krankenhäuser, in denen innerhalb von zwei Jahren vor dem Quartalsende Schwangerschaftsabbrüche durchgeführt wurden.

Die vierteljährlichen Meldungen umfassen folgende Merkmale:

- die rechtliche Voraussetzung des Schwangerschaftsabbruchs (Indikation oder Beratungsregelung)
- den Familienstand und das Alter der Schwangeren sowie die Zahl ihrer Kinder
- die Dauer der abgebrochenen Schwangerschaft
- die Art des Eingriffs, der Anästhesie und beobachtete Komplikationen
- das Bundesland, in dem der Eingriff vorgenommen wurde, und das Bundesland oder der Staat im Ausland, in dem die Schwangere wohnt
- im Fall eines Krankenhausaufenthaltes dessen Dauer.

Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Alter der Schwangeren



1. Schwangerschaftsabbrüche 2012 bis 2017 **nach dem Alter und Familienstand der Schwangeren**

Altersgruppe — Familienstand	2012	2013	2014	2015	2016	2017
------------------------------------	------	------	------	------	------	------

Nach Altersgruppen Grundzahlen

Unter 15 Jahre	27	22	30	29	20	16
15 bis unter 18 Jahre	281	268	267	244	216	220
18 bis unter 20 Jahre	593	480	430	463	443	466
20 bis unter 25 Jahre	2 011	1 874	1 811	1 765	1 685	1 703
25 bis unter 30 Jahre	1 980	1 923	1 899	1 919	1 894	2 018
30 bis unter 35 Jahre	1 828	1 688	1 729	1 673	1 810	1 791
35 bis unter 40 Jahre	1 343	1 292	1 385	1 331	1 316	1 463
40 bis unter 45 Jahre	637	608	565	602	539	590
45 oder mehr Jahre	45	69	57	61	61	54
I n s g e s a m t	8 745	8 224	8 173	8 087	7 984	8 321

Verhältniszahlen

Unter 15 Jahre	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2
15 bis unter 18 Jahre	3,2	3,3	3,3	3,0	2,7	2,6
18 bis unter 20 Jahre	6,8	5,8	5,3	5,7	5,5	5,6
20 bis unter 25 Jahre	23,0	22,8	22,2	21,8	21,1	20,5
25 bis unter 30 Jahre	22,6	23,4	23,2	23,7	23,7	24,3
30 bis unter 35 Jahre	20,9	20,5	21,2	20,7	22,7	21,5
35 bis unter 40 Jahre	15,4	15,7	16,9	16,5	16,5	17,6
40 bis unter 45 Jahre	7,3	7,4	6,9	7,4	6,8	7,1
45 oder mehr Jahre	0,5	0,8	0,7	0,8	0,8	0,6

Nach dem Familienstand Grundzahlen

Ledig	4 576	4 272	4 159	4 316	4 215	4 243
Verheiratet	3 673	3 411	3 492	3 307	3 300	3 600
Verwitwet	32	24	23	32	36	43
Geschieden	464	517	499	432	433	435
I n s g e s a m t	8 745	8 224	8 173	8 087	7 984	8 321

Verhältniszahlen

Ledig	52,3	51,9	50,9	53,4	52,8	51,0
Verheiratet	42,0	41,5	42,7	40,9	41,3	43,3
Verwitwet	0,4	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5
Geschieden	5,3	6,3	6,1	5,3	5,4	5,2

**2. Schwangerschaftsabbrüche 2012 bis 2017
nach dem Grund des Abbruchs und der Art des Eingriffs**

Grund des Abbruchs — Art des Eingriffs	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Nach dem Grund des Abbruchs Grundzahlen						
Medizinische Indikation	262	286	293	230	292	342
Kriminologische Indikation	2	—	5	1	4	4
Beratungsregelung	8 481	7 938	7 875	7 856	7 688	7 975
I n s g e s a m t	8 745	8 224	8 173	8 087	7 984	8 321
Verhältniszahlen						
Medizinische Indikation	3,0	3,5	3,6	2,8	3,7	4,1
Kriminologische Indikation	0,0	—	0,1	0,0	0,1	0,0
Beratungsregelung	97,0	96,5	96,4	97,1	96,3	95,8
Nach der Art des Eingriffs Grundzahlen						
Curettage	977	828	751	978	1 292	1 230
Vakuumaspiration	6 398	5 942	5 619	5 399	4 993	5 316
Hysterotomie / Hysterektomie	6	4	2	0	1	1
Medikamentöser Abbruch	229	245	261	198	257	300
Mifegyne / Mifepriston	1 117	1 161	1 497	1 477	1 406	1 444
Fetozid bei Mehrlingsschwanger- schaften	2	5	2	1	4	5
Fetozid bei sonstigen Fällen	16	39	41	34	31	25
I n s g e s a m t	8 745	8 224	8 173	8 087	7 984	8 321
Verhältniszahlen						
Curettage	11,2	10,1	9,2	12,1	16,2	14,8
Vakuumaspiration	73,2	72,3	68,8	66,8	62,5	63,9
Hysterotomie / Hysterektomie	0,1	0,0	0,0	—	0,0	0,0
Medikamentöser Abbruch	2,6	3,0	3,2	2,4	3,2	3,6
Mifegyne / Mifepriston	12,8	14,1	18,3	18,3	17,6	17,4
Fetozid bei Mehrlingsschwanger- schaften	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
Fetozid bei sonstigen Fällen	0,2	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3

Quelle: Statistisches Bundesamt.

3. Schwangerschaftsabbrüche 2012 bis 2017 nach Schwangerschaftsdauer und Zahl der vorangegangenen lebend Geborenen

Schwangerschaftsdauer — vorangegangene lebend Geborene	2012	2013	2014	2015	2016	2017
---	------	------	------	------	------	------

Nach Schwangerschaftsdauer Grundzahlen

Unter 5 Wochen	806	725	748	607	697	648
5 bis unter 7 Wochen	2 933	2 772	2 810	2 625	2 785	2 994
7 bis unter 9 Wochen	2 767	2 651	2 579	2 709	2 516	2 699
9 bis unter 12 Wochen	2 030	1 851	1 789	1 972	1 774	1 728
12 bis unter 16 Wochen	102	97	84	66	92	94
16 bis unter 19 Wochen	51	51	61	40	52	66
19 bis unter 22 Wochen	33	34	51	30	35	50
22 oder mehr Wochen	23	43	51	38	33	42
I n s g e s a m t	8 745	8 224	8 173	8 087	7 984	8 321

Verhältniszahlen

Unter 5 Wochen	9,2	8,8	9,2	7,5	8,7	7,8
5 bis unter 7 Wochen	33,5	33,7	34,4	32,5	34,9	36,0
7 bis unter 9 Wochen	31,6	32,2	31,6	33,5	31,5	32,4
9 bis unter 12 Wochen	23,2	22,5	21,9	24,4	22,2	20,8
12 bis unter 16 Wochen	1,2	1,2	1,0	0,8	1,2	1,1
16 bis unter 19 Wochen	0,6	0,6	0,7	0,5	0,7	0,8
19 bis unter 22 Wochen	0,4	0,4	0,6	0,4	0,4	0,6
22 oder mehr Wochen	0,3	0,5	0,6	0,5	0,4	0,5

Nach Zahl der vorangegangenen lebend Geborenen Grundzahlen

Keine vorangegangene Lebendgeburt	3 649	3 384	3 465	3 360	3 273	3 314
mit 1 vorangegangene Lebendgeburten	2 247	2 162	1 967	1 991	2 004	2 090
mit 2 vorangegangene Lebendgeburten	1 926	1 849	1 870	1 817	1 811	1 924
mit 3 vorangegangene Lebendgeburten	684	634	616	659	633	686
mit 4 vorangegangene Lebendgeburten	175	144	187	183	182	194
mit 5 oder mehr vorangegangene Lebendgeburten	64	51	68	77	81	113
I n s g e s a m t	8 745	8 224	8 173	8 087	7 984	8 321

Verhältniszahlen

Keine vorangegangene Lebendgeburt	41,7	41,1	42,4	41,5	41,0	39,8
mit 1 vorangegangene Lebendgeburten	25,7	26,3	24,1	24,6	25,1	25,1
mit 2 vorangegangene Lebendgeburten	22,0	22,5	22,9	22,5	22,7	23,1
mit 3 vorangegangene Lebendgeburten	7,8	7,7	7,5	8,1	7,9	8,2
mit 4 vorangegangene Lebendgeburten	2,0	1,8	2,3	2,3	2,3	2,3
mit 5 oder mehr vorangegangene Lebendgeburten	0,7	0,6	0,8	1,0	1,0	1,4

Quelle: Statistisches Bundesamt.

4. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach Familienstand und Alter der Schwangeren und nach dem Grund des Abbruchs

Familienstand — Altersgruppe	Ins- gesamt	davon nach dem Grund des Abbruchs					
		Medizinische Indikation		Kriminologische Indikation		Beratungsregelung	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ledig							
Unter 15 Jahre	16	1	6,3	1	6,3	14	87,5
15 bis unter 18 Jahre	220	5	2,3	—	—	215	97,7
18 bis unter 20 Jahre	446	4	0,9	—	—	442	99,1
20 bis unter 25 Jahre	1 361	14	1,0	—	—	1 347	99,0
25 bis unter 30 Jahre	1 181	13	1,1	1	0,1	1 167	98,8
30 bis unter 35 Jahre	604	13	2,2	1	0,2	590	97,7
35 bis unter 40 Jahre	317	4	1,3	—	—	313	98,7
40 bis unter 45 Jahre	92	3	3,3	—	—	89	96,7
45 oder mehr Jahre	6	—	—	—	—	6	100,0
Z u s a m m e n	4 243	57	1,3	3	0,1	4 183	98,6
Verheiratet							
Unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
18 bis unter 20 Jahre	19	—	—	—	—	19	100,0
20 bis unter 25 Jahre	327	18	5,5	1	0,3	308	94,2
25 bis unter 30 Jahre	772	43	5,6	—	—	729	94,4
30 bis unter 35 Jahre	1 053	77	7,3	—	—	976	92,7
35 bis unter 40 Jahre	989	96	9,7	—	—	893	90,3
40 bis unter 45 Jahre	396	46	11,6	—	—	350	88,4
45 oder mehr Jahre	44	1	2,3	—	—	43	97,7
Z u s a m m e n	3 600	281	7,8	1	0,0	3 318	92,2
Verwitwet							
Unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
18 bis unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
20 bis unter 25 Jahre	2	—	—	—	—	2	—
25 bis unter 30 Jahre	3	—	—	—	—	3	100,0
30 bis unter 35 Jahre	14	—	—	—	—	14	100,0
35 bis unter 40 Jahre	14	—	—	—	—	14	100,0
40 bis unter 45 Jahre	9	—	—	—	—	9	100,0
45 oder mehr Jahre	1	—	—	—	—	1	100,0
Z u s a m m e n	43	—	—	—	—	43	100,0
Geschieden							
Unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	—	—	—	—
18 bis unter 20 Jahre	1	—	—	—	—	1	100,0
20 bis unter 25 Jahre	13	—	—	—	—	13	100,0
25 bis unter 30 Jahre	62	1	1,6	—	—	61	98,4
30 bis unter 35 Jahre	120	—	—	—	—	120	100,0
35 bis unter 40 Jahre	—	1	0,7	—	—	142	99,3
40 bis unter 45 Jahre	93	2	2,2	—	—	91	97,8
45 oder mehr Jahre	3	—	—	—	—	3	100,0
Z u s a m m e n	435	4	0,9	—	—	431	99,1
Insgesamt							
Unter 15 Jahre	16	1	6,3	1	6,3	14	87,5
15 bis unter 18 Jahre	220	5	2,3	—	—	215	97,7
18 bis unter 20 Jahre	466	4	0,9	—	—	462	99,1
20 bis unter 25 Jahre	1 703	32	1,9	1	0,1	1 670	98,1
25 bis unter 30 Jahre	2 018	57	2,8	1	0,0	1 960	97,1
30 bis unter 35 Jahre	1 791	90	5,0	1	0,1	1 700	94,9
35 bis unter 40 Jahre	1 463	101	6,9	—	—	1 362	93,1
40 bis unter 45 Jahre	590	51	8,6	—	—	539	91,4
45 oder mehr Jahre	54	1	1,9	—	—	53	98,1
I n s g e s a m t	8 321	342	4,1	4	0,0	7 975	95,8

Quelle: Statistisches Bundesamt.

5. Komplikationen bei durchgeführten Schwangerschaftsabbrüchen 2017 nach der Art des Eingriffs

Komplikationen ¹⁾	Ins- gesamt	davon nach der Art des Eingriffs						
		Curettage	Vakuum- aspiration	Hysterotomie/ Hysterektomie	medikame- ntöser Abbruch	Mifegyne/ Mifepriston	Fetozid bei Mehrlings- schwanger- schaften	Fetozid bei sonstigen Fällen

Grundzahlen

Cervixriss	—	—	—	—	—	—	—	—
Uterusperforation	1	—	1	—	—	—	—	—
Blutverlust (mehr als 500 ml)	2	1	1	—	—	—	—	—
Blutübertragungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nachblutungen	6	1	1	—	3	1	—	—
Allgemeininfektionen	—	—	—	—	—	—	—	—
Fieber über 38° Celsius	1	—	—	—	1	—	—	—
Salpingitis	—	—	—	—	—	—	—	—
Parametritis	—	—	—	—	—	—	—	—
Thrombose/Embolie	—	—	—	—	—	—	—	—
Narkosezwischenfall	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Komplikationen	22	—	11	—	—	11	—	—
Tod	—	—	—	—	—	—	—	—
I n s g e s a m t	32	2	14	—	4	12	—	—

Auf 1000 Schwangerschaftsabbrüche der jeweiligen Art des Eingriffs

Cervixriss	—	—	—	—	—	—	—	—
Uterusperforation	0,1	—	0,1	—	—	—	—	—
Blutverlust (mehr als 500 ml)	0,2	0,1	0,1	—	—	—	—	—
Blutübertragungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nachblutungen	0,7	0,1	0,1	—	0,3	0,1	—	—
Allgemeininfektionen	—	—	—	—	—	—	—	—
Fieber über 38° Celsius	0,1	—	—	—	0,1	—	—	—
Salpingitis	—	—	—	—	—	—	—	—
Parametritis	—	—	—	—	—	—	—	—
Thrombose-Embolie	—	—	—	—	—	—	—	—
Narkosezwischenfall	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Komplikationen	2,5	—	1,3	—	—	1,3	—	—
Tod	—	—	—	—	—	—	—	—
I n s g e s a m t	3,7	0,2	1,6	—	0,5	1,4	—	—

1) Mehrfachnennungen möglich.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

6. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Alter der Schwangeren und Zahl der im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder

Altersgruppe	Insgesamt	Frauen mit . . . im Haushalt lebenden minderjährigen Kindern						Ohne Kinder im Haushalt
		zusammen		1	2	3	4 oder mehr	
		Anzahl	%					
Unter 15 Jahre	16	1	6,3	—	—	—	1	15
15 bis unter 18 Jahre	220	14	6,4	4	4	4	2	206
18 bis unter 20 Jahre	466	63	13,5	53	7	3	—	403
20 bis unter 25 Jahre	1 703	613	36,0	405	151	48	9	1 090
25 bis unter 30 Jahre	2 018	1 196	59,3	576	430	133	57	822
30 bis unter 35 Jahre	1 791	1 370	76,5	521	568	191	90	421
35 bis unter 40 Jahre	1 463	1 209	82,6	386	510	215	98	254
40 bis unter 45 Jahre	590	499	84,6	131	233	92	43	91
45 oder mehr Jahre	54	53	98,1	20	22	7	4	1
I n s g e s a m t	8 321	5 018	60,3	2 096	1 925	693	304	3 303

Quelle: Statistisches Bundesamt.

7. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Alter der Schwangeren und Zahl der vorangegangenen lebend Geborenen

Altersgruppe	Insgesamt	Frauen mit . . . lebend Geborenen						Ohne lebend Geborene
		zusammen	1	2	3	4	5 oder mehr	
Unter 15 Jahre	16	—	—	—	—	—	—	16
15 bis unter 18 Jahre	220	4	4	—	—	—	—	216
18 bis unter 20 Jahre	466	61	53	6	2	—	—	405
20 bis unter 25 Jahre	1 703	608	410	142	48	3	5	1 095
25 bis unter 30 Jahre	2 018	1 197	579	432	131	41	14	821
30 bis unter 35 Jahre	1 791	1 370	523	573	186	58	30	421
35 bis unter 40 Jahre	1 463	1 217	387	510	219	56	45	246
40 bis unter 45 Jahre	590	498	120	238	92	31	17	92
45 oder mehr Jahre	54	52	14	23	8	5	2	2
I n s g e s a m t	8 321	5 007	2 090	1 924	686	194	113	3 314

Quelle: Statistisches Bundesamt.

8. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach dem Ort des Eingriffs und Aufenthaltsdauer

Ort des Eingriffs — Aufenthaltsdauer	Ins- gesamt	Ohne Kompli- kationen	Mit Kompli- kationen						
				Uterus- perforation	Blutverlust (mehr als 500 ml)	Blut- über- tragung	Nach- blutungen	Fieber über 38° C	sonstige Kompli- kationen
Krankenhaus stationär	266	261	5	1	—	—	3	1	—
davon									
1 Tag	109	109	—	—	—	—	—	—	—
2 Tage	61	61	—	—	—	—	—	—	—
3 Tage	37	35	2	1	—	—	—	1	—
4 bis unter 8 Tage	44	41	3	—	—	—	3	—	—
8 bis unter 14 Tage	14	14	—	—	—	—	—	—	—
14 bis unter 21 Tage	1	1	—	—	—	—	—	—	—
21 bis unter 28 Tage	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhaus ambulant	619	616	3		1		2		
Ambulante Einrichtung	7 436	7 412	24		1		1		22
Insgesamt	8 321	8 289	32	1	2	—	6	1	22

Quelle: Statistisches Bundesamt.

9. Schwangerschaftsabbrüche 2017 nach Eingriffsort und Wohnort der Schwangeren

Ein- griffsort	Wohnort																	Ins- gesamt
	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	H e s s e n	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	
Baden-Württemberg	8 277	204	1	2	2	—	21	—	3	3	62	—	—	—	1	1	7	8 584
Bayern	232	11 592	16	1	—	—	22	—	1	2	—	—	—	—	1	2	24	11 893
Berlin	6	27	9 227	220	1	2	—	4	6	4	2	—	13	4	—	—	133	9 649
Brandenburg	1	—	18	2 925	1	—	—	6	—	—	—	—	3	33	—	1	781	3 769
Bremen	1	3	2	9	1 402	2	1	5	903	13	—	1	2	—	3	—	2	2 349
Hamburg	2	—	3	2	9	3 253	4	1	294	—	—	—	3	—	227	—	28	3 826
H e s s e n	77	101	3	2	—	11	8 020	2	22	71	257	2	—	1	1	7	11	8 588
Mecklenburg- Vorpommern	1	—	—	41	1	1	1	2 410	4	—	—	—	—	1	3	—	5	2 468
Niedersachsen	1	3	1	1	49	2	17	9	6 882	233	2	1	—	32	1	57	3	7 294
Nordrhein-Westfalen	6	13	4	—	1	12	18	2	168	21 532	255	7	2	1	1	4	8	22 034
Rheinland-Pfalz	894	6	4	—	—	1	209	—	2	7	2 726	6	—	1	1	—	14	3 871
Saarland	4	1	2	—	—	—	1	—	—	2	454	1 292	—	—	—	—	5	1 761
Sachsen	—	37	7	79	—	1	1	—	1	—	—	2	5 523	64	—	42	32	5 789
Sachsen-Anhalt	1	—	—	4	—	1	—	—	13	—	—	—	14	3 160	7	43	4	3 247
Schleswig-Holstein	1	1	—	—	—	15	—	23	7	1	—	—	2	1	3 000	—	1	3 052
Thüringen	1	155	1	1	1	1	6	1	2	1	1	—	18	12	2	2 827	5	3 035
Deutschland	9 505	12 143	9 289	3 287	1 467	3 302	8 321	2 463	8 308	21 869	3 759	1 311	5 580	3 310	3 248	2 984	1 063	101 209

Quelle: Statistisches Bundesamt.